



Der
Sicherheits-Roststopper
auf allen Gebieten
des Korrosionsschutzes

Technisches Merkblatt

Kontakt und Anschrift: Oxyblock®
Gerhard Vogelsang
Primelweg 7
D- 30900 Wedemark
Telefon +49 (51 30) 97 40 81

Im Internet unter: www.oxyblock.de
info@oxyblock.de

Allgemeines

Oxyblock ist ein extrem kriechfähiges Korrosionsschutzmittel und daher besonders für Falze, Schweißnähte und Vernietungen geeignet.

Speziell für die Kfz-Restaurierung, aber auch auf allen Gebieten der Metallverarbeitung.

Die überwiegende Korrosion findet sich an unzugänglichen Stellen wie z.B. an Falzen, Blechdoppelungen, unter Fensterdichtungen, in Holmen, Schweißnähten usw. An solchen Stellen richten Winkelschleifer, Sandstrahl, Drahtbürste und chemische Rostumwandler oder Rostentferner nichts aus und schwächen nur das Metall. Nach Schweiß- und Nietarbeiten können Farbe, Dichtmassen, Wachse und Unterbodenschutz die Spaltkorrosion nicht verhindern oder aufhalten.

Die Vorteile von Oxyblock

Oxyblock ist im Gegensatz zu anderen Rostschutzmitteln frei von Säuren, Laugen und Emulsionen, es bildet keine chemischen Salze. Die Formulierung basiert vor allem auf Basis nachwachsender Rohstoffe und ist lösemittelarm, frei von Aromaten und VOC-konform (<250 gr/ltr.)!

Eine Nachbehandlung wie z.B. Spülen mit Wasser ist nicht erforderlich.

Oxyblock ist ph-neutral, ungiftig und nicht aggressiv gegenüber Gummi, Kunststoffen, Farben und Metallen.

Völliges Entrosten ist nicht notwendig! Ein gewisser Restrost bietet sogar eine gute Grundlage für Oxyblock.

Aufgrund besonderer, kriechfähiger Inhibitoren erreicht Oxyblock auch engste Spalten und damit den Rost.

Nach Schweiß- oder Nietarbeiten tritt an mit Oxyblock behandelten Stellen keine Spaltkorrosion mehr auf.

Oxyblock bietet sicheren Erfolg bei der Hohlraumversiegelung.

Oxyblock bildet auf Metall, auch mit Restrost, einen sicheren Schutz gegen sauren Regen, Streusalz, Dampfstrahlen in der Waschanlage usw.

Mit nachfolgenden Grundierungen, Dichtmassen oder Unterbodenschutz bildet Oxyblock einen ausgezeichneten Verbund.

Mit Oxyblock behandelte Gewinde rosten nicht mehr fest.

Anwendung

Lösen Rost und lose Farbe entfernen. Bei Falzrost und zwischen Doppelblechen empfehlen wir den Rost zu lockern, eventuell mit sehr leichten Hammerschlägen.

Oxyblock sparsam auftragen! Ein Tropfen reicht ca. für die Fläche einer 2 Euro Münze. Vor Schweißarbeiten muss das durch Korrosion geschädigte Metall großzügig herausgetrennt werden. Nach dem Einschweißen des Reparaturbleches und anschließendem Verputzen z.B. mit einem Winkelschleifer, bestreichen Sie bitte die gesamte Reparaturstelle, besonders die Schweißnähte. Auch wenn überlappend geschweißt wurde, dringt Oxyblock zuverlässig zwischen die Blechdoppelung.

Das extreme Kriechvermögen von Oxyblock kann je nach Außentemperatur und Schichtstärke bis zu 48 Stunden dauern. Nach erfolgter Durchtrocknung kann eine Weiterbehandlung mit einer Grundierung erfolgen, ein vorheriger Test ist unbedingt erforderlich.

Wenn Oxyblock nicht ganz durchgetrocknet ist, kann es zu Störungen nach dem Aufbringen der Grundierung kommen.

Oxyblock ist mit allen uns bekannten Grundierungen, Dichtmassen, Unterbodenschutz und Wachsen verträglich, trotzdem ist ein Test unbedingt erforderlich!

Sollte etwas Oxyblock auf Lackflächen kommen, diese Stelle sofort mit einem benzin-getränkten Tuch abwischen (Verfärbung).

Verbrauch

Ca. 100 ml auf 4 m².

Lieferform:

250 ml
500 ml
1000 ml



Größere Gebinde auf Anfrage.

Vertrieb exklusiv durch:

www.korrosionsschutz-depot.de

Tel.: +49 (9101) 920 919

post@korrosionsschutz-depot.de

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Sie entbinden den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.

Hannover, im Mai 2017

Gerhard Vogelsang
Primelweg 7
30900 Wedemark